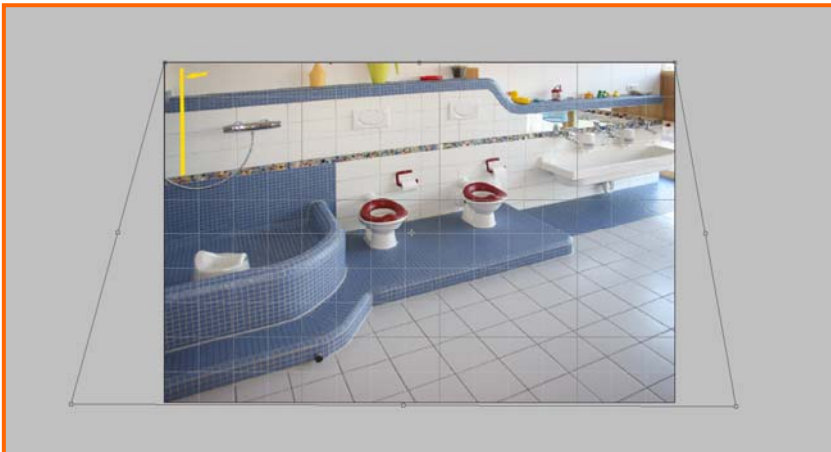


Stürzende Linien – mit Photoshop schnell korrigiert Tipp 414



Dieses Foto aus einem Kindergarten mit den niedlichen kleinen Toiletten wurde von oben nach unten (stehend) aufgenommen. Dadurch ergeben sich sogenannte **stürzende Linien** z. B. links an den Fliesen (siehe gelbe Linie). Diese wollen wir mit Photoshop begradigen.

Wir öffnen Photoshop und haben das obige Bild geladen. Mit **Strg + Taste Null** vergrößern wir das Bild auf optimale Größe. Zum besseren Ausrichten fügen wir mit **Shift + Strg + Alt + Komma** ein Raster hinzu. Sollten die Abstände des Rasters zu klein oder zu groß sein, kann über **> Bearbeiten > Voreinstellungen > Hilfslinien/Raster** der Abstand verändert werden.



Wir drücken **> Strg + A + T** und scrollen das Bild etwas kleiner, um den Verlauf der Anfasser besser sehen zu können. Bei der Fotografierrichtung nach unten werden die unteren Anfasser nach außen gezogen.

Bei der Fotografierrichtung nach oben werden die oberen Anfasser nach außen gezogen bis die stürzende Linie sich mit dem Rasterfeld deckt.

Mit **Enter** > und **Strg + D** (delet) wird die Markierung wieder aufgehoben. Mit **Strg + Taste Null** bekommen wir wieder die maximale Bildgröße auf den Monitor.

Werden keine weiteren Bildbearbeitungen vorgenommen, kann das Bild mit **Datei > Speichern unter** > abgespeichert werden. Wird eine Reduzierung auf ca. 300 KB gewünscht, kann man unter **> Datei > für Web und Geräte speichern** > die gewünschte Größe vorwählen und abspeichern.



Bei der Fotografierrichtung nach **oben** kippen die stürzenden Linien nach **innen**.

Deshalb werden die **oberen** Eckpunkte nach außen gezogen – ansonsten wie oben verfahren. Ich merke mir die Tastenkombination **Strg + A + T** mit dem Bayerischen Wort **St a d** für ruhig.